



Die Klient*innen der Hephata Diakonie freuen sich auf ihren ersten Auftritt beim Fasching in Neustadt. Alle Namen von links nach rechts lesen Sie am Ende des Artikels.

06.02.2023 08:52 CET

Inklusiver Fasching in Neustadt: Menschen aus dem Wohnverbund der Hephata Diakonie auf der Karnevals Bühne

Premiere beim Neustädter Karneval: Erstmals gestalten Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung einen Programmpunkt auf der Bühne. Zehn Menschen aus dem Neustädter Wohnverbund der Hephata Diakonie werden die Faschings-Show der St. Maria Fastnacht bereichern.

„Es ist eine Premiere für uns“, sagt Sandra Stark. Sie ist Mitarbeiterin des Wohnverbundes für Menschen mit Behinderung der Hephata Diakonie in Neustadt und im hiesigen Faschingskomitee der katholischen Frauengemeinschaft St. Maria aktiv. Die Idee hatte damals eine Bewohnerin, erinnert sich Stark: „Sie sagte mal zu mir, dass sie gerne auf der Bühne dabei wäre.“ Und so kam der Stein ins Rollen. Als aktive Karnevalistin musste Sandra Stark das restliche Faschingskomitee der St. Maria Frauengemeinschaft nicht überzeugen: „Denn die waren von Beginn an begeistert, dass einige Bewohnende unser Bühnenprogramm erweitern wollen“, so Stark.

Und so haben die Bewohnenden in den vergangenen Wochen fleißig geprobt, genäht und gebastelt. Für ihren Auftritt reisen sie am Mittwoch zurück in ihre Kindheit. So viel darf vorab schon verraten werden, sagt Stark. Mehr will sie allerdings noch nicht preisgeben. Denn die Auftritte der Karnevalisten sind immer ein kleines Geheimnis.

Kein Geheimnis ist aber, dass einige von ihnen gleich in zwei Rollen zu sehen sein werden. „Wir haben an die 20 Kostüme. Den Großteil haben wir selbst genäht“, sagt Stark. Dass beim Auftritt am Mittwochabend alles glatt über die Bühne gehen wird - da sind sich die meisten von ihnen einig. Denn Pleiten, Pech und Pannen bei der Generalprobe am vergangenen Wochenende lassen auf eine erfolgreiche Premiere hoffen ...

Bildunterschrift:

Freuen sich auf ihren ersten Auftritt (hinten, von links) Fabian Schade, Sascha Höhle Kurz, Larissa Wieschollek, Tamara Lohse, Jan Knieling, Sabrina Stark, Kim-Lis Olbert, Leonie Neubert, Monika Gröger, Annika Itzenhäuser und Anne Günther. Vorne, von links: Anna-Lena Nau, Alexandra Schwalm und Nadine Lohmer.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316